Positiv	Negativ
Die Vorträge hatten die richtige Länge, waren abwechlungsreich und interessant gestaltet	Mehr Zeit für Diskussionen in den Ag´s, mehr Zeit für Gruppenarbeit AG zu groß, dadurch zu wenig Zeit um auf alle Fragen einzugehen, Kleinere Gruppen wären besser, da Reflexion nicht wirklich möglich, da Gruppe zu groß
Der Humor bei den Vorträgen – man konnte gut annehmen, zuhören, Interesse wurde geweckt	Arbeitsgruppen sollten länger andauern – 3-4 Stunden, um Diskussionen zu ermöglichen
Organisatorische Struktur, ausgezeichnete Organisation gut strukturiert	Vorträge sollten etwas mehr Arbeitsmaterial auslegen, um sich besser auf den Vortrag konzentrieren zu können, Vorträge als Manuskript für die Teilnehmer in die Tagungsmappe
Fachvorträge, Vorträge waren fachlich, interessant und belebend	Veranstaltung über 2 Tage mit Übernachtung, um die Zeit besser nutzen zu können Insgesamt längere Dauer der Tagung
Insgesamt eine gelungene Veranstaltung	Anmeldungen für die Ag´s berücksichtigen
Sehr schöne Rahmenbedingungen, lokale Lage, Parkanlage, Gestaltung der Räume	Mehr Zeit für Diskussionen/ Fach-gespräche/Austausch untereinander und mit den Referenten
Danke für die Einladung	Bücherstand zur Pflege wäre schön
Musikalische Begleitung	Der Idealfall wurde dargestellt, außer Acht lassen der Besetzung einer psychiatrischen Station Bezugnahme zur Stellensituation der psychiatrischen Stationen, im Hinblick auf Kontakte und deren Qualität, fehlte
Lockere, gute Atmosphäre, freundliches und lebendiges miteinander, gute Stimmung, Ausstausch untereinander und mit den Referenten, gute Mischung der Teilnehmer, verschiedene Einsatzbereiche	Mehr praktische Anregungen zum Umsetzen der Lerninhalte
Inhalte der Tagung gut und verständlich vermittelt	Zu strikter Ablauf – mehrere Pausen
Motivation der Teilnehmer, Dozenten, Veranstalter	
Verpflegung	
Thema der Tagung, Auffrischung des bekannten Themas, Vielfalt der Themen	

Auswahl der Referenten, die Kompetenz der Referenten Empfang und Begleitung durch die Tagung Vortrag von Herrn Dr. Schulz, Herrn Dr. Bungardt Ag 3 war Spitze Kombination von AG und Vortrag Rückblick im Plenum nach den Ag´s Interesse ist geweckt worden In der AG war Platz für Erfahrungsberichte Keine Verbesserungsvorschläge	Klinik kennen lernen (Therapiepläne, Führung, mehr Info´s zu den Fachbereichen der Klinik)